

## **Im Gazastreifen: Impfkampagne schützt Kinder vor Poliovirus-Ausbreitung**

Im Gazastreifen beginnt die WHO eine Impfkampagne gegen Poliovirus, um 156.000 Kinder bis Dienstag zu schützen.

Im Gazastreifen hat eine intensive Impfkampagne gegen das Poliovirus begonnen, und das ist eine entscheidende Entwicklung angesichts der gesundheitlichen Herausforderungen, denen die Region gegenübersteht. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat angekündigt, dass bis Dienstagnachmittag mehr als 156.000 Kinder unter zehn Jahren im zentralen Teil des Küstenstreifens geimpft werden sollen. Dies ist der erste Schritt eines bedeutenden Programms, das darauf abzielt, die Verbreitung von Polio, auch bekannt als Kinderlähmung, zu stoppen.

Die WHO hat klare Vorgaben: Um das Risiko der Virusausbreitung zu minimieren, müssen mindestens 90 Prozent der Kinder in der Region geimpft werden. Sollte dieses Ziel nicht erreicht werden, könnte die Kampagne um einen Tag verlängert werden. Dies stellt sicher, dass möglichst viele Kinder eine Chance auf Schutz erhalten. Die Organisation hat auch mit Israel Vereinbarungen über regionale und temporäre Feuerpausen getroffen, um die Sicherheit des Impfpersonals sowie der Familien zu gewährleisten, die zu den Impfstellen kommen müssen.

### **Impfstationen und mobile Teams**

Für die Durchführung dieser bedeutenden Impfkampagne werden

insgesamt 400 Impfstationen eingerichtet. Diese Stationen sind verteilt, um einen möglichst breiten Zugang zu gewährleisten. Darüber hinaus sind fast 300 mobile Teams unterwegs, die Familien in schwer erreichbaren Gebieten besuchen, die nicht zu den festen Impfstationen gelangen können. Diese Initiative wird sicherstellen, dass auch vulnerable Gruppen, die in abgelegenen oder unsicheren Regionen leben, Zugang zur Impfung haben.

Die Polio-Impfung selbst besteht aus zwei Tropfen Impfstoff, die den Kindern auf die Zunge geträufelt werden. Diese einfache Methode ermöglicht eine schnelle und effektive Immunisierung gegen das Virus. Angesichts der schweren humanitären Krise, die durch die anhaltenden Konflikte in der Region verschärft wird, ist diese Impfkampagne mehr als nur eine Gesundheitsmaßnahme; sie ist eine Lebensrettung für viele Kinder, die in einem Krisengebiet aufwachsen müssen.

## **Der Hintergrund der Impfkampagne**

Die Notwendigkeit dieser Impfkampagne wird durch den kürzlich entdeckten ersten Polio-Fall in dem Palästinensergebiet seit 25 Jahren verstärkt. Polio, eine hochinfektiöse Krankheit, kann schwere lebenslange Lähmungen verursachen, die in manchen Fällen sogar zum Tod führen können. Insbesondere in Gebieten mit unhygienischen Bedingungen, die durch den anhaltenden Konflikt und die massenhaften Vertreibungen von Menschen im Gazastreifen verschärft werden, steigt die Gefahr einer Viruserweiterung. Seit Beginn des militärischen Engagements Israels im vergangenen Jahr sind Hunderttausende sowohl physisch als auch emotional auf der Flucht, was die Situation weiter kompliziert.

Die WHO sieht diese Impfkampagne als dringend erforderlich, um eine weitere Ausbreitung des Poliovirus zu verhindern und sicherzustellen, dass zukünftige Generationen nicht unter den Folgen dieser Erkrankung leiden müssen. In einer Zeit, in der viele Kinder unter extremen Bedingungen leben, bietet dieser Impfstoff einen Hoffnungsschimmer und eine Chance auf eine

gesündere Zukunft.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**